

# Inhaltsverzeichnis

## Lernfeld: 11 Geschäftsprozesse erfolgsorientiert steuern

<b>1</b>	<b>Erfolg aus Warengeschäften – Buchungen beim Ein- und Verkauf von Waren (ohne Umsatzsteuer)</b>	<b>13</b>
1.1	Vorbemerkungen	13
1.2	Einführung der Warenkonten	13
1.3	Buchungen auf den Warenkonten und Abschluss der Warenkonten	14
1.3.1	Buchungen auf den Warenkonten ohne Veränderung des Warenbestandes	14
1.3.2	Buchungen auf den Warenkonten mit Veränderung des Warenbestandes	16
1.4	Eröffnung der Bestandskonten und Abschluss der Bestands- und Ergebniskonten unter Einbeziehung der Warenkonten	21
<b>2</b>	<b>Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)</b>	<b>26</b>
2.1	Betriebswirtschaftliche und rechtliche Grundlagen	26
2.2	Buchung der Umsatzsteuer im Verkaufsbereich	27
2.2.1	Grundbuchung	27
2.2.2	Buchung der Tageslosung	29
2.3	Buchung der Umsatzsteuer im Einkaufsbereich	33
2.3.1	Grundbuchung	33
2.3.2	Buchhalterische Erfassung der Umsatzsteuer auf der Eingangsseite bei weiteren Fällen	35
2.4	Ermittlung und Buchung der Zahllast	37
2.4.1	Ermittlung und Begleichung der Zahllast	37
2.4.2	Ermittlung und Passivierung der Zahllast am Ende des Geschäftsjahres	38
2.5	Ermittlung und Buchung des Vorsteuerüberhangs	39
2.6	Prüfen und Erfassen von Belegen	41
<b>3</b>	<b>Beschaffung und Abschreibungen von Anlagegütern</b>	<b>45</b>
3.1	Kauf von Anlagegütern	45
3.2	Wertminderungen beim Anlagevermögen	49
3.2.1	Ursachen der Wertminderung (Abschreibung)	49
3.2.2	Buchung der Abschreibung	49
3.2.3	Berechnungsmethoden der Abschreibungen	51
3.2.3.1	Berechnung der Abschreibungen nach der linearen Methode	51
3.2.3.2	Berechnung der Abschreibungen nach der degressiven Methode	53
3.2.4	Geringwertige Anlagegüter (geringwertige Wirtschaftsgüter – GWG)	56
3.2.4.1	Überblick	56
3.2.4.2	Buchungsmöglichkeit I [§ 6 II a EStG]	56
3.2.4.3	Buchungsmöglichkeit II [§ 6 II EStG]	58
<b>4</b>	<b>Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung</b>	<b>60</b>
4.1	Abgrenzung zwischen dem externen Rechnungswesen (Buchführung) und dem internen Rechnungswesen (Kosten- und Leistungsrechnung)	60
4.2	Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung	61
4.3	Grundbegriffe der Buchführung und der Kosten- und Leistungsrechnung	61
4.4	Aufbau der Kostenrechnung	64
4.4.1	Kostenartenrechnung	64
4.4.2	Kostenstellenrechnung	65

<b>5</b>	<b>Kostensenkungsmaßnahmen</b>	<b>68</b>
5.1	Menschliche Arbeit als Leistungsfaktor	68
5.2	Ware als Leistungsfaktor	70
5.3	Sachliche Betriebsmittel als Leistungsfaktoren	73
5.4	Kostenkontrolle	73
5.4.1	Analyse der Gewinn- und Verlustrechnung	73
5.4.2	Soll-Ist-Vergleich	75
5.4.3	Nachkalkulation	76
<b>6</b>	<b>Deckungsbeitragsrechnung als Instrument der Preis- und Sortimentspolitik</b>	<b>79</b>
6.1	Unterscheidung zwischen Vollkostenrechnung und Teilkostenrechnung	79
6.2	Gliederung der Kosten in variable Kosten und fixe Kosten	79
6.3	Deckungsbeitragsrechnung als Beispiel für eine Teilkostenrechnung	81
6.3.1	Aufbau der Deckungsbeitragsrechnung	81
6.3.2	Arten der Deckungsbeitragsrechnung	82
6.3.3	Anwendung der Deckungsbeitragsrechnung als Instrument der Preispolitik	86
6.3.4	Anwendung der Deckungsbeitragsrechnung als Instrument der Sortimentspolitik	88
<b>7</b>	<b>Mischkalkulation</b>	<b>91</b>
<b>8</b>	<b>Beurteilung der Ertragslage des Unternehmens durch Kennzahlen aus dem Ergebnisbereich</b>	<b>94</b>
8.1	Typische Kennzahlen aus den betrieblichen Prozessen	94
8.1.1	Rentabilität	94
8.1.1.1	Begriff Rentabilität	94
8.1.1.2	Arten der Rentabilität	95
8.1.1.3	Berechnung der Rentabilität von Investitionen	96
8.1.2	Wirtschaftlichkeit	97
8.1.3	Cashflow	98
8.1.4	Produktivität	98
8.2	Zeit- und Betriebsvergleich	99
<b>9</b>	<b>Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER)</b>	<b>103</b>
9.1	Grundlagen	103
9.2	Beispiele für eine kurzfristige Erfolgsrechnung (Ausschnitt)	104
<b>10</b>	<b>Grafische Aufbereitung der Betriebsstatistik</b>	<b>107</b>
10.1	Darstellungsmethoden	107
10.1.1	Zusammenhang zwischen Darstellungsmethode und gegebenem Zahlenmaterial	107
10.1.2	Anwendung der einzelnen Darstellungsmethoden	107
10.2	Bezugsgrößen bei der Aufbereitung von Informationen	111

## **Lernfeld: 12 Mit Marketingkonzepten Kunden gewinnen und binden**

<b>1</b>	<b>Marketing als zentrale Aufgabe des Einzelhandelsunternehmens</b>	<b>114</b>
1.1	Begriff Marketing	114
1.2	Marketingziele	115
1.3	Aufgaben des Marketings	117
1.4	Marketinginstrumente	117

1.5	Entwicklung eines Marketingkonzepts (Marketing-Mix) . . . . .	120
1.5.1	Begriff Marketing-Mix . . . . .	120
1.5.2	Beispiel für die Entwicklung eines Marketingkonzepts . . . . .	121
<b>2</b>	<b>Marktforschung . . . . .</b>	<b>124</b>
2.1	Begriff und Bereiche der Marktforschung . . . . .	124
2.2	Untersuchungsgegenstand der Marktforschung . . . . .	126
2.3	Methoden der Marktforschung . . . . .	126
2.3.1	Sekundärforschung . . . . .	126
2.3.2	Primärforschung . . . . .	128
<b>3</b>	<b>Kundenbeziehungsmanagement . . . . .</b>	<b>134</b>
3.1	Schaffung von Win-Win-Situationen. . . . .	134
3.2	Customer Relationship Management . . . . .	134
3.2.1	Begriff Customer Relationship Management . . . . .	134
3.2.2	Ziele des Customer Relationship Managements . . . . .	135
3.2.3	Instrumente des Customer Relationship Managements. . . . .	135
3.2.3.1	Einsatz von Kundenkarten . . . . .	135
3.2.3.2	Beschwerdemanagement . . . . .	136
3.2.3.3	Public Relations (Öffentlichkeitsarbeit) . . . . .	137
3.2.3.4	Sponsoring. . . . .	137
3.2.3.5	Eventmarketing . . . . .	138
3.2.3.6	Couponing . . . . .	138
<b>4</b>	<b>E-Commerce . . . . .</b>	<b>139</b>
4.1	Begriff . . . . .	139
4.2	Arten des E-Commerce . . . . .	139
4.3	Rechtliche Bestimmungen zum E-Commerce . . . . .	141
4.4	Vorteile und Nachteile des Electronic Shoppings . . . . .	143

## **Lernfeld: 13 Personaleinsatz planen und Mitarbeiter führen**

<b>1</b>	<b>Ziele und Aufgaben der Personalabteilung . . . . .</b>	<b>145</b>
1.1	Ziele der Personalabteilung. . . . .	145
1.2	Aufgaben der Personalabteilung. . . . .	145
<b>2</b>	<b>Personalbedarfsplanung . . . . .</b>	<b>146</b>
2.1	Begriff Personalbedarfsplanung und die Arten des Personalbedarfs . . . . .	146
2.2	Quantitative Personalbedarfsplanung . . . . .	147
2.3	Qualitative Personalbedarfsplanung. . . . .	149
<b>3</b>	<b>Personalbeschaffung . . . . .</b>	<b>152</b>
3.1	Überblick . . . . .	152
3.2	Stellenbeschreibung. . . . .	153
3.3	Personalbeschaffungswege und die Stellenausschreibung. . . . .	154
3.3.1	Begriff Personalbeschaffung . . . . .	154
3.3.2	Externe Personalbeschaffung . . . . .	155
3.3.3	Interne Personalbeschaffung . . . . .	157
3.4	Personalauswahlverfahren . . . . .	159
3.4.1	Bewerbung . . . . .	159

3.4.1.1	Bewerbungsunterlagen . . . . .	159
3.4.1.2	Bewerbungsschreiben . . . . .	160
3.4.1.3	Lebenslauf . . . . .	161
3.4.1.4	Zeugnisse und andere Referenzen . . . . .	161
3.4.2	Verfahren zur Eignungsfeststellung . . . . .	161
3.4.3	Bewerbungsgespräch . . . . .	164
3.4.4	Einstellung eines Mitarbeiters . . . . .	165
3.5	Arbeitsvertrag . . . . .	168
<b>4</b>	<b>Personaleinsatzplan, Personalführung und Personalentwicklung . . . . .</b>	<b>176</b>
4.1	Personaleinsatzplan . . . . .	176
4.2	Personalführung . . . . .	178
4.3	Personalentwicklung. . . . .	184
4.3.1	Begriff und Ziele der Personalentwicklung . . . . .	184
4.3.2	Maßnahmen zur Personalentwicklung . . . . .	185
4.3.2.1	Ausbildung und Fortbildung von Mitarbeitern. . . . .	185
4.3.2.2	Maßnahmen zur Erhöhung der Arbeitsplatzattraktivität . . . . .	186
4.3.2.3	Flexible Arbeitszeitgestaltung (Arbeitszeitmodelle) . . . . .	187
4.3.2.4	Mitarbeitergespräche . . . . .	189
4.3.2.5	Personalbeurteilung. . . . .	189
<b>5</b>	<b>Personalentlohnung. . . . .</b>	<b>194</b>
5.1	Entgeltsysteme. . . . .	194
5.1.1	Überblick . . . . .	194
5.1.2	Zeitlohn . . . . .	194
5.1.3	Prämienlohn . . . . .	195
5.2	Lohn- und Gehaltsabrechnung . . . . .	198
5.2.1	Unterschiedliche Bedeutung von Lohn und Gehalt für Arbeitnehmer und Arbeitgeber . . . . .	198
5.2.2	Aufbau der Lohn- und Gehaltsabrechnung . . . . .	199
5.2.2.1	Stufen der Lohn- und Gehaltsabrechnung . . . . .	199
5.2.2.2	Berechnung der Lohnsteuer, des Solidaritätszuschlags und der Kirchensteuer . . . . .	200
5.2.2.3	Berechnung der Sozialversicherungsbeiträge . . . . .	204
5.2.2.4	Beispiel für eine Gehaltsabrechnung . . . . .	206
5.2.2.5	Geringfügige Beschäftigungsverhältnisse . . . . .	206
5.3	Erfassung der Personaldaten und der Datenschutz . . . . .	210
5.3.1	Personalinformationssystem . . . . .	210
5.3.2	Personalstatistik . . . . .	211
5.3.3	Datenschutz. . . . .	212
<b>6</b>	<b>Personalfreisetzung . . . . .</b>	<b>213</b>
6.1	Notwendigkeit von Personalfreisetzungen . . . . .	213
6.2	Kündigung . . . . .	214
6.2.1	Begriff Kündigung . . . . .	214
6.2.2	Arten der Kündigung . . . . .	215
6.2.3	Kündigungsschutz . . . . .	217
6.3	Arbeitsgerichtsbarkeit . . . . .	218
<b>7</b>	<b>Personalcontrolling . . . . .</b>	<b>223</b>
7.1	Begriff und Aufgaben des Personalcontrollings . . . . .	223
7.2	Wichtige Kennzahlen zum Personalcontrolling. . . . .	223

## **Lernfeld: 14 Ein Unternehmen gründen und entwickeln**

<b>1</b>	<b>Rechtsgrundlagen des Unternehmens</b>	<b>227</b>
1.1	Kaufleute	227
1.2	Handelsregister	229
1.3	Firma	230
<b>2</b>	<b>Rechtsformen der Unternehmen</b>	<b>234</b>
2.1	Einzelunternehmung	234
2.2	Kommanditgesellschaft (KG) als Beispiel für eine Personengesellschaft	239
2.2.1	Motive für die Gründung von Gesellschaftsunternehmen	239
2.2.2	Begriff, Firma, Gründung und Entstehung einer KG	239
2.2.3	Pflichten und Rechte des Komplementärs und des Kommanditisten im Innenverhältnis	241
	2.2.3.1 Pflichten und Rechte des Komplementärs im Innenverhältnis	241
	2.2.3.2 Pflichten und Rechte des Kommanditisten im Innenverhältnis	243
2.2.4	Pflichten und Rechte des Komplementärs und des Kommanditisten im Außenverhältnis	244
	2.2.4.1 Pflichten und Rechte des Komplementärs im Außenverhältnis	244
	2.2.4.2 Pflichten und Rechte des Kommanditisten im Außenverhältnis	247
2.2.5	Auflösung und Bedeutung der KG	247
2.3	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	252
2.3.1	Begriff, Firma und Gründung einer GmbH	252
2.3.2	Eigenkapitalaufbringung, Geschäftsführung, Kontrolle der Geschäftsführung, Gewinnverwendung und Verlustbeteiligung	254
2.3.3	Vertretung und Haftung	256
2.3.4	Auflösung und Bedeutung der GmbH	257
2.4	GmbH & Co. KG	258
2.4.1	Begriff, Firma und Gründung einer GmbH & Co. KG	258
2.4.2	Merkmale der GmbH & Co. KG	258
<b>3</b>	<b>Finanzierungsalternativen und -entscheidungen</b>	<b>263</b>
3.1	Übersicht über die Finanzierungsarten	263
3.2	Selbstfinanzierung am Beispiel der Kommanditgesellschaft	264
3.3	Beteiligungsfinanzierung am Beispiel der Kommanditgesellschaft	266
3.4	Fremdfinanzierung (Kreditfinanzierung)	268
3.4.1	Begriff Fremdfinanzierung	268
3.4.2	Bankdarlehen	268
3.4.3	Abgrenzung des Darlehens zum Kontokorrentkredit	272
3.4.4	Lieferantenkredit	276
3.4.5	Leasing	279
3.4.6	Möglichkeiten der Kreditsicherung	283
	3.4.6.1 Überblick	283
	3.4.6.2 Ausgewählte Kreditsicherheiten	283
	3.4.6.2.1 Bürgschaft	283
	3.4.6.2.2 Sicherungsübereignung	285
<b>4</b>	<b>Franchising</b>	<b>288</b>
<b>5</b>	<b>Überwachung des Zahlungseingangs</b>	<b>291</b>
5.1	Notwendigkeit der Terminüberwachung	291
5.2	Zahlungsverzug (Nicht-Rechtzeitig-Zahlung)	292
5.2.1	Begriff und Eintritt des Zahlungsverzugs	292

5.2.2	Rechtsfolgen (Rechte des Verkäufers) . . . . .	293
5.3	Mahnverfahren . . . . .	298
5.3.1	Kaufmännisches Mahnverfahren (außergerichtliches Mahnverfahren) . . . . .	298
5.3.2	Gerichtliches Mahnverfahren (Mahnbescheid) . . . . .	301
5.3.3	Grundzüge des Vollstreckungsrechts . . . . .	301
6	Unternehmenskrisen . . . . .	306
6.1	Kennzeichen und Ursachen von Unternehmenskrisen . . . . .	306
6.2	Sanierung . . . . .	306
6.3	Grundzüge des Insolvenzverfahrens. . . . .	307
6.3.1	Allgemeine Vorschriften. . . . .	307
6.3.2	Durchführung des Insolvenzverfahrens mit dem Ziel, das Unternehmen aufzulösen (Liquidation des Unternehmens). . . . .	310
6.3.3	Insolvenzplan. . . . .	312

### **Lernfeldübergreifend: Geschäftsprozessorientierte Projekte im Einzelhandel mit Einsatz einer integrierten Unternehmenssoftware**

1	Steuerung, Dokumentation und Kontrolle von Geschäftsprozessen im Einzelhandel mithilfe eines ERP-Systems . . . . .	315
2	Überblick über das Modellunternehmen und Einstieg in die Unternehmenssoftware. . . . .	316
3	Projekt: Kassensystem . . . . .	318
3.1	Kassierung am ERP-Modul POS-Kasse – Einsatz einer Kassensoftware. . . . .	318
3.2	Projektaufgabe: Kassenanmeldung . . . . .	318
3.3	Projektaufgabe: Kassierung. . . . .	320
3.4	Projektaufgabe: Kassenabschluss . . . . .	325
4	Projekt: Warenwirtschaftssystem. . . . .	330
4.1	Verknüpfung von Kassensystem und Warenwirtschaftssystem . . . . .	330
4.2	Projektaufgabe: Lagerwirtschaft . . . . .	330
4.3	Projektaufgabe: Lagerdisposition . . . . .	331
4.4	Projektaufgabe: Bestelldisposition. . . . .	333
4.5	Projektaufgabe: Beschaffung – Bestellung . . . . .	335
4.6	Projektaufgabe: Beschaffung – Warenanlieferung und Eingangsrechnung. . . . .	338
5	Projekt: Finanzbuchhaltung . . . . .	340
5.1	Verknüpfung von Kassensystem, Warenwirtschaftssystem und Finanzbuchhaltung . . . . .	340
5.2	Projektaufgabe: Dokumentation und Buchung der Kassenumsätze . . . . .	341
5.3	Projektaufgabe: Dokumentation und Buchung des Wareneinsatzes. . . . .	342
5.4	Projektaufgabe: Dokumentation und Buchung der Kassiovorgänge im ERP-System. . . . .	344
6	Projekt: Auswertung der Kassiovorgänge . . . . .	349
6.1	Kontrolle und Analyse der Kassenumsätze . . . . .	349
6.2	Projektaufgabe: Kontrolle und Auswertung der Kassendokumentation. . . . .	349
	Abkürzungen wichtiger Gesetze. . . . .	352
	Stichwortverzeichnis . . . . .	353